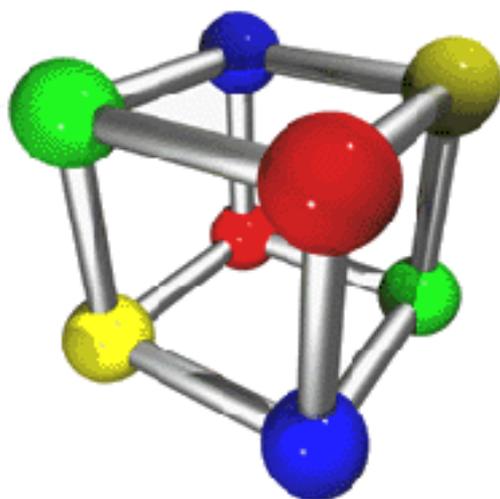


quickref —

# MuPAD 3.1

## Kurzübersicht

W. Oevel



**MuPAD**

The Open Computer Algebra System



# Strukturen in MuPAD 3.1: eine Übersicht

Es wird eine Übersicht über die in MuPAD Version 3.1 installierten Datenstrukturen, Konstanten, Funktionen und Bibliotheken gegeben. Genauere Informationen sind im Tutorium

C. CREUTZIG, K. GEHRS UND W. OEVEL.

*Das MuPAD-Tutorium*. Dritte Auflage. Springer, 2004.

zu finden. Eine aktuelle Version steht im Hilfesystem zur Verfügung.

## Inhaltsverzeichnis

<b>1 Informationen und Hilfe</b>	<b>ii</b>
<b>2 Umgebungsvariablen</b>	<b>ii</b>
<b>3 Vordefinierte Datentypen (Domains)</b>	<b>ii</b>
<b>4 Erzeugung spezieller Datenstrukturen</b>	<b>iii</b>
<b>5 Operatoren</b>	<b>iv</b>
<b>6 Arithmetikfunktionen</b>	<b>v</b>
<b>7 Symbole und Konstanten</b>	<b>vi</b>
<b>8 Spezielle mathematische Funktionen</b>	<b>vii</b>
<b>9 Funktionen zur Behandlung von Polynomen</b>	<b>viii</b>
<b>10 Umgang mit MuPAD-Objekten</b>	<b>ix</b>
<b>11 Manipulation von Zeichenketten</b>	<b>xi</b>
<b>12 Funktionen für Ein- und Ausgabe, Graphik</b>	<b>xi</b>
<b>13 Steuerung der Auswertung</b>	<b>xii</b>
<b>14 Funktionen in Prozedurdefinitionen</b>	<b>xii</b>
<b>15 Mathematische Funktionen und Algorithmen</b>	<b>xii</b>
<b>16 Lösen von Gleichungen</b>	<b>xiv</b>
<b>17 Die Bibliotheken</b>	<b>xv</b>
<b>18 Kontrolle eigener Prozeduren</b>	<b>xvi</b>
<b>19 Technisches</b>	<b>xvi</b>

## 1 Informationen und Hilfe

`help, ?` : Anfordern von Hilfeseiten  
`info` : Ausgabe von Kurzinformationen  
`setuserinfo` : Informationen beim Ablauf von Algorithmen

## 2 Umgebungsvariablen

Umgebungsvariablen sind globale Variablen, die den Ablauf der in den MuPAD-Prozeduren implementierten Algorithmen beeinflussen. Die voreingestellten Werte können vom Nutzer im Laufe einer Sitzung abgeändert werden.

Variable	Voreinstellung	Bedeutung
DIGITS	10	signifikante Dezimalstellen in Gleitpunktrechnungen
HISTORY	20	Anzahl der mit <code>last</code> zugreifbaren Ergebnisse
LEVEL	100	Auswertungstiefe
LIBPATH		Pfadname des MuPAD-Programms und der Bibliotheken
MAXDEPTH	500	maximal zulässige Rekursionstiefe
MAXLEVEL	100	maximal zulässige Auswertungstiefe
NOTEBOOKFILE		Pfadname des aktuellen MuPADNotebook
NOTEBOOKPATH		Pfadname des aktuellen MuPADNotebook
ORDER	6	Standardanzahl Terme in Reihenentwicklungen
PACKAGEPATH		Pfadname für mit <code>package</code> zu ladende Pakete
PRETTYPRINT	TRUE	2-dimensionale Ausgabe?
READPATH		Pfadname für mit <code>read</code> einzulesende Dateien
SEED	1	Startwert für Generierung von Zufallszahlen mittels <code>random</code>
TEXTWIDTH	75	Textbreite der Ausgabe
WRITEPATH		Pfadname für mit <code>write</code> etc. abzuspeichernde Dateien

## 3 Vordefinierte Datentypen (Domains)

Datentypen des MuPAD-Kerns:

`DOM_ARRAY` : Felder  
`DOM_BOOL` : die logischen Werte `TRUE`, `FALSE` und `UNKNOWN`  
`DOM_COMPLEX` : komplexe Zahlen  
`DOM_DOMAIN` : Datenstrukturen  
`DOM_EXPR` : Ausdrücke  
`DOM_FAIL` : das Objekt `FAIL`  
`DOM_FLOAT` : reelle Gleitpunktzahlen  
`DOM_FUNC_ENV` : Funktionsumgebungen

DOM\_IDENT : Bezeichner  
 DOM\_INT : ganze Zahlen  
 DOM\_INTERVAL : Gleitpunktintervalle  
 DOM\_LIST : Listen  
 DOM\_NIL : das Objekt NIL  
 DOM\_NULL : das leere Objekt null()  
 DOM\_POLY : Polynome  
 DOM\_PROC : Prozeduren  
 DOM\_RAT : rationale Zahlen  
 DOM\_SET : Mengen  
 DOM\_STRING : Zeichenketten  
 DOM\_TABLE : Tabellen  
 DOM\_VAR : lokale Variablen einer Prozedur

In der MuPAD-Sprache definierte Datentypen der Standardbibliothek:

Factored : Objekte in faktorisierter Form  
 matrix : Matrizen und Vektoren  
 0 : Ordnungsterm von Reihenentwicklungen  
 ode : gewöhnliche Differentialgleichungen  
 piecewise : fallweise definierte Objekte  
 rec : Rekurrenzgleichungen  
 rectform : Kartesische Darstellung komplexer Zahlen  
 Series::gseries : verallgemeinerte Reihenentwicklungen  
 Series::Puisseux : Reihenentwicklungen

Viele weitere Datenstrukturen sind mit ihren Erzeugern in der Bibliothek Dom installiert. Für weitere Informationen rufe man ?Dom oder info(Dom) auf.

## 4 Erzeugung spezieller Datenstrukturen

array : erzeugt ein Feld (DOM\_ARRAY)  
 asympt : asymptotische Entwicklung (erzeugt Series::gseries)  
 contfrac : Kettenbruchentwicklung (erzeugt contfrac-Objekte)  
 factor, ifactor : Zerlegung in irreduzible Faktoren (erzeugt Factored)  
 funcenv : Definition einer Funktionsumgebung (erzeugt DOM\_FUNC\_ENV)  
 matrix : erzeugt eine Matrix vom Domaintyp Dom::Matrix()  
 new : Erzeuger eines Domain-Elementes  
 newDomain : Erzeuger eines Domains  
 null : erzeugt das „leere Objekt“ (DOM\_NULL)  
 0 : erzeugt den Ordnungsterm von Reihenentwicklungen  
 ode : erzeugt eine gewöhnliche Differentialgleichung  
 piecewise : erzeugt ein durch Fallunterscheidung definiertes Objekt  
 poly : erzeugt ein Polynom (DOM\_POLY)  
 rec : erzeugt eine Rekurrenzgleichung  
 rectform : Kartesische Darstellung komplexer Zahlen (erzeugt rectform)

**RootOf** : alle Nullstellen eines Polynoms (erzeugt `RootOf`-Objekte)  
**series** : allgemeine Reihenentwicklung (erzeugt `Series::Puiseux` oder `Series::gseries`)  
**slot** : Setzen oder Lesen eines Attributs eines Domains oder einer Funktionsumgebung  
**taylor** : Taylor-Entwicklung (erzeugt `Series::Puiseux`)  
**table** : erzeugt eine Tabelle (`DOM_TABLE`)

Viele Erzeuger weiterer Datenstrukturen sind in der Bibliothek `Dom` installiert, z. B.:

`Dom::IntegerMod(p)` : Erzeuger von ganzen Zahlen modulo  $p$   
`Dom::Matrix()` : Erzeuger von Matrizen  
 ... : ...

## 5 Operatoren

Mit folgenden Operatoren können die angegebenen Systemfunktionen in intuitiver Form aufgerufen werden, z. B.  $a + b$  statt `_plus(a, b)`,  $x < 1$  statt `_less(x, 1)`, usw.:

Operator	Bindungsstärke	Systemfunktion	Bedeutung
<code>::</code>	2000	<code>slot</code>	Methodenzugriff
<code>'</code>	1900	<code>D</code>	Differentialoperator
<code>[]</code>	1800	<code>_index</code>	Indexoperator
<code>.</code>	1700	<code>_concat</code>	Konkatenation
<code>@@</code>	1600	<code>_fnest</code>	Iteration
<code>@</code>	1500	<code>_fconcat</code>	Komposition von Funktionen
<code>!</code>	1300	<code>fact</code>	Fakultät
<code>!!</code>	1300	<code>fact2</code>	Doppelfakultätsfunktion
<code>^</code>	1200	<code>_power</code>	Potenzieren
<code>*</code>	1100	<code>_mult</code>	Multiplikation
<code>/</code>	1100	<code>_divide</code>	Division
<code>-</code>	1050	<code>_negate</code>	Negation
<code>+</code>	1000	<code>_plus</code>	Addition
<code>-</code>	1000	<code>_subtract</code>	Subtraktion
<code>div</code>	900	<code>_div</code>	Quotient „modulo“
<code>mod</code>	900	<code>_mod</code>	Rest „modulo“
<code>...</code>	850	<code>hull</code>	Gleitpunktintervalle
<code>intersect</code>	800	<code>_intersect</code>	Schnitt von Mengen
<code>minus</code>	700	<code>_minus</code>	Differenz von Mengen
<code>union</code>	600	<code>_union</code>	Vereinigung von Mengen
<code>..</code>	500	<code>_range</code>	Bereich
<code>=</code>	400	<code>_equal</code>	Gleichung
<code>&lt;&gt;</code>	400	<code>_unequal</code>	Ungleichung
<code>&lt; und &gt;</code>	400	<code>_less</code>	Größenvergleiche

<code>&lt;=</code> und <code>&gt;=</code>	400	<code>_leequal</code>	Größenvergleiche
<code>in</code>	400	<code>_in</code>	Elementbeziehung
<code>subset</code>	400	<code>_subset</code>	Untermengenbeziehung
<code>\$</code>	300	<code>_seqgen</code> und <code>_seqin</code>	Folgenerator
<code>not</code>	300	<code>_not</code>	logische Verneinung
<code>and</code>	200	<code>_and</code>	logisches „und“
<code>xor</code>	150	<code>_xor</code>	logisches „exklusives oder“
<code>or</code>	100	<code>_or</code>	logisches „oder“
<code>assuming</code>	100	<code>_assuming</code>	Annahme
<code>==&gt;</code>	75	<code>_implies</code>	logisches „daraus folgt“
<code>&lt;=&gt;</code>	50	<code>_equiv</code>	logische Äquivalenz
<code> </code>	35	<code>evalAt</code>	Auswertung an einem Punkt
<code>,</code>	20	<code>_exprseq</code>	Erzeugen von Folgen
<code>;</code> und <code>:</code>	10	<code>_stmtseq</code>	Trennung zwischen Befehlen

Benutzer können mittels `operator` ihre eigenen Operatoren definieren.

## 6 Arithmetikfunktionen

Die folgenden Funktionen können auch mittels Operatoren oder Schlüsselwörtern aufgerufen werden, z. B. `a+b` statt `_plus(a,b)`, `-a` statt `_negate(a)`, etc.:

<code>_and</code>	: logisches „und“
<code>_assign</code>	: Zuweisungsfunktion
<code>_break</code>	: Unterbrechung von Schleifen etc.
<code>_case</code>	: Verzweigung
<code>_concat</code>	: Konkatenation
<code>_delete</code>	: Löschen von Werten oder Elementen
<code>_div</code>	: Quotient „modulo“
<code>_divide</code>	: Division
<code>_equal</code>	: Gleichung
<code>_equiv</code>	: logische Äquivalenz
<code>_exprseq</code>	: Folgenerator
<code>_fconcat</code>	: Hintereinanderschaltung von Funktionen
<code>_fnest</code>	: Iteration von Funktionen
<code>_for</code>	: Schleife (aufwärts)
<code>_for_down</code>	: Schleife (abwärts)
<code>_for_in</code>	: Schleife (durchläuft die Operanden eines Ausdrucks)
<code>hull</code>	: Erzeugung eines Gleitpunktintervalls
<code>_if</code>	: Verzweigung
<code>_implies</code>	: logisches „daraus folgt“
<code>_index</code>	: indizierter Aufruf
<code>_intersect</code>	: Schnitt von Mengen
<code>_invert</code>	: Invertierung
<code>_lazy_and</code>	: „lazy“ ausgewertetes logisches „und“
<code>_lazy_or</code>	: „lazy“ ausgewertetes logisches „oder“

<code>_leequal</code>	: Ungleichung $\leq$
<code>_less</code>	: Ungleichung $<$
<code>_minus</code>	: Differenz von Mengen
<code>_mod</code>	: Rest „modulo“
<code>_mult</code>	: Multiplikation
<code>_negate</code>	: Multiplikation mit $-1$
<code>_next</code>	: Sprung in einer Schleife
<code>_not</code>	: logische Verneinung
<code>_or</code>	: logisches „oder“
<code>_plus</code>	: Addition
<code>_power</code>	: Potenzierung
<code>_procdef</code>	: Prozedurdefinition
<code>_quit</code>	: Ende einer MuPAD-Sitzung
<code>_range</code>	: Bereich
<code>_repeat</code>	: Schleife
<code>_seqgen</code>	: Folgenerator
<code>_seqin</code>	: Folgenerator
<code>_stmtseq</code>	: Folge von Befehlen
<code>_subtract</code>	: Differenz
<code>_unequal</code>	: Ungleichung $<>$
<code>_union</code>	: Vereinigung von Mengen
<code>_while</code>	: Schleife
<code>_xor</code>	: logisches „exklusives oder“

## 7 Symbole und Konstanten

<code>C_</code>	: die Menge $\mathbb{C}$ der komplexen Zahlen
<code>CATALAN</code>	: Catalan-Konstante: <code>float(CATALAN)=0.9159655941..</code>
<code>complexInfinity</code>	: der unendlich ferne Punkt der komplexen Ebene
<code>E</code>	: Eulersche Zahl $\exp(1) = 2.718281828..$
<code>EULER</code>	: Eulersche Konstante $\gamma = 0.5772156649..$
<code>FAIL</code>	: Fehlerobjekt, einziges Objekt vom Domaintyp <code>DOM_FAIL</code>
<code>FALSE</code>	: Boolesche Konstante
<code>I</code>	: imaginäre Einheit $\sqrt{-1}$
<code>infinity</code>	: Unendlich
<code>NIL</code>	: Nullobjekt, einziges Objekt vom Domaintyp <code>DOM_NIL</code>
<code>PI</code>	: $\pi = 3.141592653..$
<code>Q_</code>	: die Menge $\mathbb{Q}$ der rationalen Zahlen
<code>R_</code>	: die Menge $\mathbb{R}$ der reellen Zahlen
<code>RD_INF, RD_NINF</code>	: „gerundetes“ $\pm$ Unendlich für Intervallarithmetik
<code>TRUE</code>	: Boolesche Konstante
<code>undefined</code>	: nicht definierter Wert
<code>unit</code>	: Domain physikalischer Einheiten
<code>universe</code>	: mengentheoretisches Universum aller Objekte
<code>UNKNOWN</code>	: Boolesche Konstante
<code>Z_</code>	: die Menge $\mathbb{Z}$ der ganzen Zahlen

## 8 Spezielle mathematische Funktionen

Folgende mathematischen Funktionen sind in MuPAD Version 3.1 implementiert, d. h., sie sind Systemfunktionen wie `expand`, `float`, `simplify`, usw. bekannt und werden von ihnen verarbeitet:

<code>abs</code>	: Absolutbetrag
<code>airyAi</code>	: Airy-Funktion Ai
<code>airyBi</code>	: Airy-Funktion Bi
<code>arccos</code>	: Umkehrfunktion von <code>cos</code>
<code>arccosh</code>	: Umkehrfunktion von <code>cosh</code>
<code>arccot</code>	: Umkehrfunktion von <code>cot</code>
<code>arccoth</code>	: Umkehrfunktion von <code>coth</code>
<code>arccsc</code>	: Umkehrfunktion von <code>csc</code>
<code>arccsch</code>	: Umkehrfunktion von <code>csch</code>
<code>arcsec</code>	: Umkehrfunktion von <code>sec</code>
<code>arcsech</code>	: Umkehrfunktion von <code>sech</code>
<code>arcsin</code>	: Umkehrfunktion von <code>sin</code>
<code>arcsinh</code>	: Umkehrfunktion von <code>sinh</code>
<code>arctan</code>	: Umkehrfunktion von <code>tan</code>
<code>arctanh</code>	: Umkehrfunktion von <code>tanh</code>
<code>arg</code>	: Polarwinkel einer komplexen Zahl
<code>bernoulli</code>	: Bernoulli-Zahlen und -Polynome
<code>bessell</code>	: modifizierte Bessel-Funktion erster Art
<code>besselJ</code>	: Bessel-Funktion erster Art
<code>besselK</code>	: modifizierte Bessel-Funktion zweiter Art
<code>besselY</code>	: Bessel-Funktion zweiter Art
<code>beta</code>	: $\beta$ -Funktion
<code>binomial</code>	: Binomialausdruck $\binom{m}{n}$
<code>ceil</code>	: kleinste ganze Zahl $\geq x$
<code>Ci</code>	: $\gamma + \ln(x) + \int_0^x (\cos(t) - 1)/t dt$
<code>cos</code>	: Cosinus-Funktion
<code>cosh</code>	: Cosinus Hyperbolicus-Funktion
<code>cot</code>	: Cotangens-Funktion
<code>coth</code>	: Cotangens Hyperbolicus-Funktion
<code>csc</code>	: $1/\sin(x)$
<code>csch</code>	: $1/\sinh(x)$
<code>dilog</code>	: Dilogarithmus-Funktion
<code>dirac</code>	: Diracsche $\delta$ -Funktion
<code>Ei</code>	: $\int_x^\infty e^{-t}/t dt$
<code>erf</code>	: $(2/\sqrt{\pi}) \int_0^x e^{-t^2} dt$
<code>erfc</code>	: $1 - \operatorname{erf}(x)$
<code>exp</code>	: Exponentialfunktion
<code>fact</code>	: Fakultätsfunktion
<code>fact2</code>	: Doppelfakultätsfunktion
<code>floor</code>	: Gaußklammer: größte ganze Zahl $\leq x$
<code>frac</code>	: Nachkommastellen einer Zahl
<code>gamma</code>	: $\Gamma$ -Funktion

heaviside : Sprungfunktion  
 hypergeom : hypergeometrische Funktion  
 id : identische Abbildung  $x \rightarrow x$   
 igamma : unvollständige  $\Gamma$ -Funktion  
 Im : Imaginärteil  
 kummerU : Kummers konfluente hypergeometrische U-Funktion  
 lambertW : Lamberts W-Funktion  
 ln : natürlicher Logarithmus  
 log : Logarithmus zu beliebiger Basis  
 polylog : Polylogarithmus-Funktion  
 psi : Polygamma-Funktion  
 Re : Realteil  
 round : Rundung  
 sec :  $1/\cos(x)$   
 sech :  $1/\cosh(x)$   
 Si :  $\int_0^x \sin(t)/t dt$   
 sign : (komplexes) Vorzeichen  
 signIm : Vorzeichen des Imaginärteils  
 sin : Sinus-Funktion  
 sinh : Sinus Hyperbolicus-Funktion  
 sqrt : Wurzelfunktion  
 surd :  $n$ -te Wurzel  
 tan : Tangens-Funktion  
 tanh : Tangens Hyperbolicus-Funktion  
 trunc : Abschneiden von Nachkommastellen  
 whittakerM : Whittakers M-function  
 whittakerW : Whittakers W-function  
 zeta : Riemannsches  $\zeta$ -Funktion

## 9 Funktionen zur Behandlung von Polynomen

Folgende Funktionen verarbeiten mittels `poly` erzeugte Polynome vom Domain-Typ `DOM_POLY` und teilweise auch polynomiale Ausdrücke vom Domain-Typ `DOM_EXPR`:

coeff : Koeffizienten  
 collect : Zusammenfassen von Koeffizienten  
 content : größter gemeinsamer Teiler aller Koeffizienten  
 degree : Polynomgrad  
 degreevec : Exponenten des führenden Terms  
 diff, Ddivide : Division mit Rest  
 evalAt : Auswertung an einem Punkt  
 evalp : Auswertung eines Polynoms an einem Punkt  
 expr : Konvertierung in einen Ausdruck  
 factor : Faktorisierung  
 gcd : größter gemeinsamer Teiler

<code>gcdex</code>	: größter gemeinsamer Teiler (erweiterter Euklidischer Algorithmus)
<code>genpoly</code>	: Polymerzeugung mittels $b$ -adischer Entwicklung
<code>ground</code>	: konstanter Koeffizient eines Polynoms
<code>icontent</code>	: größter gemeinsamer Teiler aller Koeffizienten
<code>irreducible</code>	: Test auf Irreduzibilität
<code>iszero</code>	: Test auf 0
<code>lcm</code>	: kleinstes gemeinsames Vielfaches
<code>lcoeff</code>	: führender Koeffizient
<code>ldegree</code>	: niedrigster Grad innerhalb eines Polynoms
<code>lmonomial</code>	: führendes Monom
<code>lterm</code>	: führender Term
<code>mapcoeffs</code>	: Anwendung einer Funktion auf die Koeffizienten
<code>monomials</code>	: Monome
<code>multcoeffs</code>	: Multiplikation mit einem Skalar
<code>norm</code>	: Norm
<code>nterms</code>	: Anzahl der Terme
<code>nthcoeff</code>	: $n$ -ter Koeffizient
<code>nthmonomial</code>	: $n$ -tes Monom
<code>nthterm</code>	: $n$ -ter Term
<code>pdivide</code>	: Pseudodivision
<code>poly</code>	: Erzeuger eines Polynoms
<code>poly2list</code>	: Konvertierung in eine Liste
<code>tcoeff</code>	: niedrigster Koeffizient

Weitere Funktionen, die auf Polynomen arbeiten, bietet die Bibliothek `polylib`.

## 10 Umgang mit MuPAD-Objekten

<code>alias</code>	: Definition von Abkürzungen
<code>anames</code>	: Auflistung aller Bezeichner, die einen Wert haben
<code>append</code>	: Anfügen an eine Liste
<code>assign</code>	: Zuweisungsfunktion
<code>assignElements</code>	: Zuweisungsfunktion für Felder, Listen und Tabellen
<code>assume</code>	: Setzen von Annahmen über Eigenschaften von Bezeichnern
<code>bool</code>	: Auswertung zu <code>TRUE</code> oder <code>FALSE</code>
<code>coerce</code>	: Typkonversion
<code>collect</code>	: Zusammenfassen von Koeffizienten polynomialer Ausdrücke
<code>combine</code>	: Zusammenfassen von Teilausdrücken
<code>contains</code>	: Test auf Elemente in Listen, Mengen und Tabellen
<code>delete</code>	: Löschen des Wertes eines Bezeichners
<code>denom</code>	: Nenner eines rationalen Ausdrucks
<code>domain</code>	: Definition eines neuen Domains
<code>domtype</code>	: Domain-Typ
<code>expand</code>	: Expansion von Ausdrücken
<code>export</code>	: Einladen von Bibliotheken

<code>expose</code>	: Ausgabe der Operanden von Funktionsumgebungen und Domains
<code>expr</code>	: Konvertierung diverser Datenstrukturen in Ausdrücke, Felder, etc.
<code>extnops</code>	: Anzahl der Operanden eines Domains
<code>extop</code>	: die Operanden eines Domains
<code>extsubsop</code>	: Substitution von Operanden eines Domains
<code>genident</code>	: Erzeuger eines unbenutzten Bezeichners
<code>getprop</code>	: Abfrage von Eigenschaften
<code>has</code>	: Test auf Teilausdrücke
<code>hastype</code>	: Test auf Teilausdrücke eines gegebenen Typs
<code>history</code>	: die History-Tabelle einer MuPAD-Sitzung
<code>indets</code>	: die Unbestimmten eines Ausdrucks
<code>is</code>	: Abfrage von Eigenschaften eines Bezeichners
<code>lasterror</code>	: erneutes Auslösen einer abgefangenen Fehlers
<code>length</code>	: Komplexität eines Objekts
<code>lhs</code>	: linke Seite eines Ausdrucks
<code>map</code>	: Anwendung einer Funktion auf die Operanden eines Objekts
<code>maprat</code>	: Anwendung einer Funktion auf einen „rationalisierten“ Ausdruck
<code>match</code>	: Mustererkennung in Ausdrücken
<code>nops</code>	: Anzahl der Operanden eines Objektes
<code>numer</code>	: Zähler eines rationalen Ausdrucks
<code>op</code>	: Operandenfunktion
<code>protect</code>	: Setzen eines Schreibschutzes
<code>radsimp</code>	: Vereinfachung von Wurzelausdrücken
<code>rationalize</code>	: Konvertierung beliebiger Ausdrücke in rationale Ausdrücke
<code>rewrite</code>	: Umschreiben von Ausdrücken
<code>rhs</code>	: rechte Seite eines Ausdrucks
<code>select</code>	: Auswählen von Operanden nach Eigenschaften
<code>simplify</code>	: Vereinfacher
<code>Simplify</code>	: konfigurierbarer Vereinfacher
<code>slot</code>	: Setzen oder Lesen eines Attributs eines Domains oder einer Funktionsumgebung
<code>split</code>	: Zerlegen eines Objektes nach Eigenschaften
<code>subs</code>	: Substitution
<code>subsex</code>	: Substitution komplexerer Ausdrücke
<code>subsop</code>	: Substitution von Operanden
<code>sysorder</code>	: Information über die Anordnung von Objekten im MuPAD-Kern
<code>testeq</code>	: Test mathematischer Äquivalenz
<code>testtype</code>	: Typenvergleich
<code>traperror</code>	: Abfangen eines Fehlers
<code>type</code>	: Typ eines Objektes
<code>unalias</code>	: Löschen einer Abkürzung

<code>unassume</code>	:	Löschen von Annahmen über Eigenschaften
<code>unexport</code>	:	Ausladen von Bibliotheken
<code>unprotect</code>	:	Aufheben des Schreibschutzes für Bezeichner
<code>zip</code>	:	Verknüpfung von Listen und Matrizen

Weitere Funktionen zur Behandlung von Daten-Objekten sind in den diversen Bibliotheken (Abschnitt 17) zu finden.

## 11 Manipulation von Zeichenketten

<code>_concat, .</code>	:	Aneinanderfügen mehrerer Zeichenketten
<code>expr2text</code>	:	Konvertierung eines Ausdrucks in eine Zeichenkette
<code>ftextinput</code>	:	Texteingabe aus einer Datei
<code>int2text</code>	:	Konvertierung einer ganzen Zahl in eine Zeichenkette
<code>length</code>	:	Länge einer Zeichenkette
<code>revert</code>	:	Umkehrfunktion
<code>strmatch</code>	:	Mustererkennung
<code>substring</code>	:	Extrahieren von Teilen
<code>tbl2text</code>	:	Konvertierung einer Tabelle in eine Zeichenkette
<code>text2expr</code>	:	Konvertierung einer Zeichenkette in einen Ausdruck
<code>text2int</code>	:	Konvertierung einer Zeichenkette in eine ganze Zahl
<code>text2list</code>	:	Konvertierung einer Zeichenkette in eine Liste
<code>text2tbl</code>	:	Konvertierung einer Zeichenkette in eine Tabelle
<code>textinput</code>	:	Interaktive Eingabe von Zeichenketten

Weitere Funktionen sind in der Bibliothek `stringlib` installiert.

## 12 Funktionen für Ein- und Ausgabe, Graphik

<code>doprint</code>	:	Ausgabe großer Matrizen
<code>error</code>	:	Fehlererzeugung und Ausgabe einer Fehlermeldung
<code>fclose</code>	:	Schließen einer Datei
<code>finput</code>	:	Lesen einer Datei
<code>fopen</code>	:	Öffnen einer Datei
<code>fprint</code>	:	Beschreiben einer Datei
<code>fread</code>	:	Lesen einer Datei
<code>ftextinput</code>	:	Texteingabe aus einer Datei
<code>import::readdata</code>	:	Einlesen formatierter ASCII-Daten
<code>input</code>	:	Interaktive Zuweisung
<code>plot</code>	:	Zeichnen graphischer Objekte
<code>plotfunc2d</code>	:	Zeichnen des Graphen einer einstelligen Funktion
<code>plotfunc3d</code>	:	Zeichnen des Graphen einer zweistelligen Funktion
<code>print</code>	:	BildschirmAusgabe
<code>protocol</code>	:	Eröffnen und Schließen eines Sitzungsprotokolls
<code>read</code>	:	Einlesen einer Datei
<code>readbytes</code>	:	Lesen aus einer Binärdatei

<code>setuserinfo</code>	:	Setzen des „Informationslevels“ für <code>userinfo</code>
<code>textinput</code>	:	Interaktive Eingabe von Zeichenketten
<code>userinfo</code>	:	Ausgaben von Informationen beim Ablauf eines Algorithmus
<code>warning</code>	:	Ausgabe einer Warnung
<code>write</code>	:	Abspeichern von Werten in Dateien
<code>writebytes</code>	:	Beschreiben einer Binärdatei

Eine Übersicht über die Routinen zum Lesen/Beschreiben einer Datei kann mittels `?fileIO` angefordert werden. Zur Graphik beachte man auch die Dokumentation der `plot`-Bibliothek (`?plot`).

## 13 Steuerung der Auswertung

<code>bool</code>	:	Auswertung logischer Ausdrücke zu <code>TRUE</code> oder <code>FALSE</code>
<code>context</code>	:	Auswertung in einem Kontext
<code>eval</code>	:	erzwungene Auswertung
<code>evalassign</code>	:	Zuweisung mit Auswertung der linken Seite
<code>freeze</code>	:	Deaktivierung einer Funktion
<code>hold</code>	:	Verzögerung der Auswertung
<code>indexval</code>	:	indizierter Zugriff ohne Auswertung
<code>last, %</code>	:	Zugriff auf bereits berechnete Ergebnisse
<code>level</code>	:	Auswertung mit angegebener Tiefe
<code>unfreeze</code>	:	Reaktivierung einer Funktion
<code>val</code>	:	Wert eines Bezeichners (entspricht <code>level(.,1)</code> , aber ohne dass der interne Vereinfacher anspringt)

## 14 Funktionen in Prozedurdefinitionen

<code>_procdef</code>	:	Prozedurdefinition
<code>args</code>	:	Zugriff auf Prozedurargumente
<code>error</code>	:	Erzeugen eines Fehlers
<code>return</code>	:	Rückgabe von Werten
<code>testargs</code>	:	Kontrolle des Testens von Argumenten
<code>warning</code>	:	Ausgabe einer Warnung

## 15 Mathematische Funktionen und Algorithmen

<code>abs</code>	:	Absolutbetrag
<code>arg</code>	:	Polarwinkel einer komplexen Zahl
<code>asympt</code>	:	asymptotische Reihenentwicklung
<code>binomial</code>	:	Binomialausdruck $\binom{m}{n}$
<code>ceil</code>	:	kleinste ganze Zahl $\geq x$
<code>conjugate</code>	:	komplexe Konjugation
<code>contfrac</code>	:	Kettenbruchentwicklung

D und '	: Differentialoperator
diff	: Differentiation von Ausdrücken
discont	: Unstetigkeitsstellen einer Funktion
div	: Division „modulo“
factor	: Faktorisierung von Polynomen, Ausdrücken und ganzen Zahlen
float	: Konvertierung in Gleitpunktzahlen
floor	: Gaußklammer: größte ganze Zahl $\leq x$
frac	: Nachkommastellen einer Zahl
frandom	: Zufallsgenerator für Gleitpunktzahlen
gcd	: größter gemeinsamer Teiler
gcdex	: größter gemeinsamer Teiler (erweiterter Euklidischer Algorithmus)
ifactor	: Primfaktorzerlegung
igcd	: größter gemeinsamer Teiler ganzer Zahlen
igcdex	: größter gemeinsamer Teiler ganzer Zahlen (erweitert)
ilcm	: kleinstes gemeinsames Vielfaches ganzer Zahlen
Im	: Imaginärteil
int	: Integration
interpolate	: Polynominterpolation
intersect	: Schnitt zweier Mengen
interval	: convert to a floating point interval
isprime	: Primzahltest
isqrt	: ganzzahlige Approximation der Wurzel einer natürlichen Zahl
iszero	: Test auf 0
ithprime	: $i$ -te Primzahl
lcm	: kleinstes gemeinsames Vielfaches
limit	: Grenzwertberechnung
linsolve	: Lösung linearer Gleichungen
lllint	: reduzierte Gitterbasis
max	: Maximum
min	: Minimum
minus	: Differenz zweier Mengen
mod, modp, mods	: Rest „modulo“
nextprime	: nächste Primzahl $\geq x$
norm	: Norm von Polynomen, Vektoren und Matrizen
normal	: Normalisierung rationaler Ausdrücke
not	: logische Verneinung
or	: logisches „und“
pade	: Padé-Approximation
partfrac	: Partialbruchzerlegung
powermod	: Potenz „modulo“
product	: Erzeuger eines Produktes
random	: Zufallszahlengenerator
Re	: Realteil
rectform	: Zerlegung nach Real- und Imaginärteil

```

revert      : Umkehrfunktion (für Reihen, Zeichenketten und Listen)
round       : Rundung
series      : Reihenentwickler
sign        : (komplexes) Vorzeichen
signIm      : Vorzeichen des Imaginärteils
solve       : Gleichungslöser
sort        : Sortieren von Listen
sum         : Erzeuger einer Summe
taylor      : Taylor-Entwicklung
trunc       : Abschneiden von Nachkommastellen
union       : Vereinigung zweier Mengen

```

Zahlreiche weitere Funktionen (Algorithmen) zu speziellen mathematischen Themenkreisen sind in den Bibliotheken (Abschnitt 17) installiert.

## 16 Lösen von Gleichungen

Neben dem universellen `solve`-Kommando zum Lösen algebraischer Gleichungen, von Differentialgleichungen oder von Rekurrenzgleichungen stellt MuPAD eine Reihe spezialisierter Routinen zur Lösung spezieller Typen von Gleichungen zur Verfügung.

Gleichungstyp	verfügbare Löser
System linearer Gleichungen	<code>solve</code> <code>linsolve</code> <code>linalg::matlinsolve</code> <code>linalg::matlinsolveLU</code> <code>linalg::vandermondeSolve</code> <code>numeric::linsolve</code> <code>numeric::matlinsolve</code> <code>numeric::solve</code>
univariate polynomiale Gleichung	<code>solve</code> <code>polylib::realroots</code> <code>numeric::solve</code> <code>numeric::polyroots</code>
bivariate polynomiale Gleichung	<code>solve</code>
System polynomialer Gleichungen	<code>solve</code> <code>numeric::solve</code> <code>numeric::polysysroots</code>
beliebige univariate Gleichung	<code>solve</code> <code>numeric::solve</code> <code>numeric::realroot</code> <code>numeric::realroots</code>
System beliebiger Gleichungen	<code>solve</code> <code>numeric::solve</code> <code>numeric::fsolve</code>

Ungleichungen	<code>solve</code>
System gewöhnlicher Differentialgleichungen	<code>solve</code> <code>numeric::odesolve</code> <code>numeric::odesolve2</code> <code>numeric::odesolveGeometric</code>
Rekurrenzgleichung	<code>solve</code>
partielle Differentialgleichungen	<code>dertools::pdesolve</code>
Kongruenz	<code>numlib::lincongruence</code> <code>numlib::mroots</code> <code>numlib::msqrts</code>

Ein Überblick über die zur Verfügung stehenden Löser kann mittels `?solvers` angefordert werden.

## 17 Die Bibliotheken

Folgende Bibliotheken und Module in MuPAD Version 3.1 enthalten eine große Anzahl weiterer Funktionen und Algorithmen zu speziellen mathematischen Themenkreisen. Die Bibliotheken befinden sich in ständiger Entwicklung: spätere MuPAD-Versionen stellen zusätzliche Bibliotheken und Funktionen bereit. Eine Übersicht über die aktuell installierten Funktionen erhält man jeweils mit `info` oder `?`. Hilfe zu den einzelnen Algorithmen ist jeweils in der Form `?Bibliothekensname::Funktionsname` anzufordern. Für Module erhält man mittels `modulename::doc()` Informationen.

```

adt      : abstrakte Datentypen
Ax       : Erzeuger von Axiomen
Cat      : Erzeuger von Kategorien
combinat : Kombinatorik
dertools : Differentialgleichungen
Dom      : vorgefertigte Datenstrukturen: Körper, Ringe, Matrizen, etc.
fp       : Funktionales Programmieren
generate : Erzeuger von C-, Fortran- und TeX-Code
Graph    : Graphen
groebner : Berechnung mit Polynomidealen
import   : Importieren externer Datenformate
intl    : Integration
linalg   : lineare Algebra
linopt   : lineare Optimierung
listlib  : Manipulation von Listen
matchlib : Mustererkennung in Ausdrücken
misc     : Diverses
module   : Verwaltung von Modulen
numeric  : numerische Algorithmen
numlib   : Zahlentheorie
orthpoly : Orthogonalpolynome
output   : Ausgabe von Objekten

```

`plot` : Zeichenroutinen  
`polylib` : Algorithmen für Polynome  
`Pref` : Systemvoreinstellungen  
`prog` : Programmierung und Fehlersuche  
`property` : Eigenschaften von Bezeichnern  
`RGB` : Farbnamen (Rot-Grün-Blau-Werte)  
`solve` : Lösen von Gleichungen  
`stats` : Statistikfunktionen  
`stdlib` : Standardbibliothek  
`stdmod` : Erweitertes Modulmanagement  
`stringlib` : Manipulation von Zeichenketten  
`student` : einige elementare Algorithmen  
`transform` : Integraltransformationen  
`Type` : Typenbezeichner  
`util` : Modul mit nützlichen Funktionen

## 18 Kontrolle eigener Prozeduren

`assert` : Überprüfen von Prozedurinvarianten  
`debug` : Debuggen einer Prozedur  
`prog::check` : Teste Prozeduren und Domains auf globale Variablen etc.  
`prog::profile` : Statistik über Laufzeiten etc.  
`prog::trace` : Aufrufverfolgung von Prozeduren  
`rtime` : Zeitangabe  
`time` : Zeitangabe

Weitere Programmierhilfen sind in der Bibliothek `prog` zu finden.

## 19 Technisches

`builtin` : Funktionen des MuPAD-Kerns  
`bytes` : Speicherverbrauch  
`export` : Laden von Bibliotheken  
`external` : Modulverwaltung  
`getpid` : Prozessnummer von MuPAD  
`loadproc` : Einladen von Prozeduren  
`module` : loading dynamic modules  
`operator` : Definition neuer Operatoren  
`package` : Einladen benutzerdefinierter Bibliotheken  
`patchlevel` : Information über MuPAD-Patches  
`pathname` : Information über Pfadnamen  
`quit` : Beenden einer MuPAD-Sitzung  
`register` : Registrieren einer MuPAD-Kopie  
`reset` : Re-Initialisierung einer MuPAD-Sitzung  
`share` : Erzeugung eindeutiger Datenhaltung  
`sysname` : Name des Betriebssystems

`system` : Ausführen eines Kommandos des Betriebssystems  
`unexport` : Ausladen von Bibliotheken  
`version` : Information über die Versionsnummer MuPADs